PB.S-01-117-4

Kapitel 3: Solidarität sichern

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Philo Hirte (KV Lüneburg)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 117 bis 118 löschen:
Für viele Kinder und Jugendliche ist ~~sexualisierte~~ Gewalt leidvoller Alltag. Dagegen gehen wir hart vor – mit starker Prävention, konsequenter Strafverfolgung und einem Maßnahmenpaket

Begründung

Eine ausschließliche Fokussierung auf einen Aspekt der Gewalt erweckt den EIndruck, dass in den anderen Bereichen kein Handlungsbedarf oder -wille besteht, obwohl diese ebenso schädigend für die kindliche Entwicklung sein können und ähnliche psychische Probleme auslösen. Da nur das Ende des Absatzes spezifisch auf die Verhinderung sexualisierter Gewalt anwendbar ist, können durch eine Streichung in der Überschrift und im ersten Satz auch andere Aspekte der Gewalt (psychische, sonstige körperliche Gewalt) umfasst werden und die Zentrierung auf die Verhinderung sexualisierter Gewalt bleibt durch die letzten Sätze dennoch erhalten.

weitere Antragsteller*innen

Annika Patry (KV Lüneburg); Julia Gerlach (KV Lüneburg); Martin Wolf (KV Miesbach); Hannah Wellm (KV Lüneburg); Julian Schlumberger (KV Göttingen); Flora Kiefert (KV Lüneburg); Ada Huntebrinker (KV Lüneburg); Katja Raiher (KV Lüneburg); Lena Singer (KV Lüneburg); Hannah Münster (KV Lüneburg); Rebecca Kehagias (KV Lüneburg); Elisabeth Frank (KV Lüneburg); Jonas Schröder (KV Lüneburg); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel); Frank Piehler (KV Lüneburg); Andrea Kabasci (KV Lüneburg); Mareike Panteli (KV Lüneburg); Ralf Gros (KV Lüneburg); Corinna Maria Dartenne (KV Lüneburg)